

WOW-Day 2012 sorgt erneut für großes Aufsehen

Berlin 6.11.2012/KS/OG. Bereits zum vierten Mal in Folge hat der WOW-Day weltweit für großes Aufsehen gesorgt. In diesem Jahr fand der WOW-Day am 27. September 2012 mit vielen solidarischen Aktionen in mehr als 225 Waldorfschulen in 31 Ländern statt. Von allen Teilnehmerschulen waren alleine 130 aus Deutschland.

Was ist der WOW-Day, der für Waldorf One World steht? Einmal im Jahr engagieren sich Schülerinnen und Schüler einen Tag lang für Waldorfinitiativen in aller Welt. Durch künstlerische Aktivitäten oder Eintags-Arbeitsplätze sammeln engagierte Kinder und Jugendliche Geld für die Waldorfeinrichtungen, die dringend Hilfe benötigen.

Besonders überraschend war in diesem Jahr die Teilnahme von Waldorfschulen aus Kasachstan, Moldawien, Slowenien, Polen und Thailand! Im letzten Jahr hatten bereits Waldorfschulen aus Indien, Brasilien, Kanada, Argentinien und den USA teilgenommen. Erfreulicherweise ist die internationale Beteiligung 2012 noch weiter gestiegen.

Mithilfe der Freunde der Erziehungskunst und ihren Kooperationspartnern Bund der Freien Waldorfschulen und European Council for Steiner Waldorf Education wächst die Schülerkampagne zunehmend. Die Schüler lernen dabei nicht nur, sich für eine fremde kulturelle Welt zu interessieren und sich für andere zu engagieren, sondern erleben auch wie es ist, sich gemeinschaftlich zu organisieren und eigene Ideen im Konkreten umzusetzen.

„In Brasilien habe ich als Waldorfschülerin selbst erlebt, was es für Waldorfschulen im Ausland bedeutet, ohne staatliche Unterstützung zu überleben. Für mich wie für viele andere Schüler weltweit ist es eine Selbstverständlichkeit, ein Stück von diesem wunderbaren Erlebnis zurückzugeben und möglichst vielen Kindern den Besuch einer Waldorfschule zu ermöglichen. Wir helfen den Schulen im Ausland, ihre Existenz zu sichern“, so die WOW-Day-Koordinatorin Olivia Girard.

Schon Anfang November 2012 sind knapp 140.000 Euro auf dem WOW-Day-Konto eingegangen. Eine enorme Summe, die vielen Waldorfinitiativen im Ausland eine große Stütze sein wird. Im Frühjahr 2013 wird der gesamte Erlös auf der Webseite der Freunde der Erziehungskunst zu sehen sein.

Und auch der nächste WOW-Day 2013 steht schon fest: er wird am 26. September 2013 stattfinden.

Weitere Informationen unter www.freunde-waldorf.de/de/wow-day

Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiners e.V.

Die Freunde der Erziehungskunst setzen sich weltweit für über 600 Waldorfschulen, Kindergärten, heilpädagogische Einrichtungen und soziale Projekte ein und unterstützen sie in finanziellen und rechtlichen Fragen. Die Freunde organisieren den WOW-Day, fördern Bildungspatenschaften, die Notfallpädagogik und die Freiwilligendienste. Spenden werden zu 100 Prozent an die Einrichtungen weitergeleitet. Der Verein finanziert sich nicht über die Spendeneingänge, sondern über Fördermitglieder und gezielte Spenden für seine Tätigkeit.

Bund der Freien Waldorfschulen e.V.

Die derzeit 230 deutschen Waldorfschulen haben sich zum Bund der Freien Waldorfschulen e.V. mit Sitz in Stuttgart zusammengeschlossen, wo 1919 die erste Waldorfschule eröffnet wurde. Die föderative Vereinigung lässt die Autonomie der einzelnen Waldorfschule unangetastet, nimmt aber gemeinsame Aufgaben und Interessen wahr.

European Council for Steiner Waldorf Education (ECSWE)

Der europäische Rat für Waldorfpädagogik beinhaltet 26 nationale Waldorfvereinigungen und repräsentiert damit über 680 Waldorfschulen in Europa mit über 147.000 Schülern.

Pressekontakt

Freunde der Erziehungskunst
Katharina Stemann | Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel +49 (0)30 617026 35 | k.stemann@freunde-waldorf.de